

## P R E S S E I N F O R M A T I O N

12. Juni 2026

### **Am 17. Juni ist Internationaler Tag der Müllabfuhr**

ASR präsentiert sich von 10 bis 17 Uhr auf dem Neumarkt gemeinsam mit der Aktion „Deutschland trennt“ der Initiative mülltrennung-wirkt.de

Ohne das Team Orange geht nichts. Als Abfallentsorgungs- und Stadtreinigungsbetrieb der Stadt Chemnitz bewegt der ASR jährlich rund 82.000 t Abfall, darunter etwa 31.000 t Restabfall, knapp 22.000 t kompostierfähigen Abfall, rund 9.000 t sperrigen Abfall, knapp 12.000 t Pappe/Papier und rund 730 t Alttextilien. Mit der städtischen Tochtergesellschaft, der WeTraC GmbH werden zudem noch knapp 7.400 t Leichtverpackungen im Rahmen der Dualen Systeme Deutschland abgeholt.

Das bedeutet, dass 95 Mitarbeitende in der haushaltsnahen Entsorgung pro Jahr etwa 973.000 schwarze Tonnen, 1.053.000 braune Tonnen, 639.000 blaue Tonnen und 722.000 gelbe Tonnen leeren.

Hinzu kommen 40 Beschäftigte, die rund 5.100 Abholungen von Sperrabfällen realisieren oder werktags auf fünf Wertstoffhöfen, verteilt im Stadtgebiet, Abfälle jenseits des Hausmülls entgegennehmen – so zum Beispiel Sperrabfälle, Grünschnitt oder Elektroschrott.

Zeitgleich sind 60 Kolleginnen und Kollegen in der Straßenreinigung unterwegs, die pro Jahr rund 88.000 Kilometer auf Straßen und Gehwegen zurücklegen, also mehr als zweimal die Erde umrunden. Dabei leeren sie gleich noch knapp 100.000-mal die Papierkörbe der Stadt, was für etwa 250 t Abfall sorgt.

Zusätzlich kümmern sich elf Mitarbeitende jährlich darum, dass rund 29.000 Gullys gespült und 11.400 Leerungen von Mischwassergruben und Kleinkläranlagen realisiert werden.

Der Kundenservice des ASR mit zehn Mitarbeitenden nimmt unterdessen jährlich rund 40.000 Anrufe entgegen.

Damit leisten der ASR und die WeTraC GmbH einen wesentlichen Beitrag zur Kreislaufwirtschaft, zum nachhaltigen Umgang mit Rohstoffen und für eine saubere Stadt.

*Zum Internationalen Tag der Müllabfuhr präsentiert sich der ASR mit allen Themen rund um Abfalltrennung und Abfallvermeidung auf dem Neumarkt – zusammen mit der Aktion „Deutschland trennt“ der Initiative Mülltrennung-wirkt. Vor Ort darf dann auch Jeder mal ins Abfallfahrzeug einsteigen – übrigens eins aus einem modernen Fuhrpark mit rund 140 Fahrzeugen.*